HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Bankhaus Bauer Aktien Global

31. März 2026

BANKHAUS BAUER
PRIVATBANK

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Bankhaus Bauer Aktien Global	4
Vermögensübersicht	6
Vermögensaufstellung	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	15
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	21
Allgemeine Angaben	24

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Bankhaus Bauer Aktien Global

in der Zeit vom 02.03.2026 bis 31.03.2026.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Dr. Christian Schumacher, Ludger Wibbeke

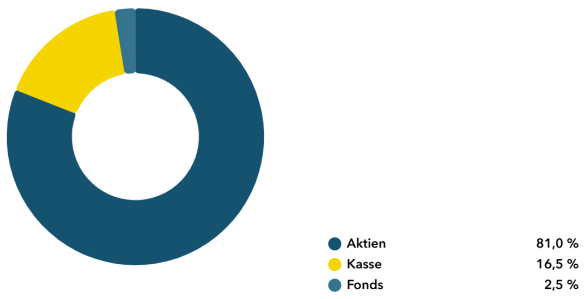
Tätigkeitsbericht Bankhaus Bauer Aktien Global für das Rumpfgeschäftsjahr vom 02.03.2026 bis 31.03.2026

Anlageziel und Anlagepolitik

Das Anlageziel des Aktienfonds ist es, ein langfristiges Kapitalwachstum zu erzielen. Dabei soll durch sorgfältige Titelauswahl und aktives Management ein überdurchschnittlicher Ertrag im Vergleich zum Gesamtmarkt erreicht werden.

Der Investmentansatz des Fonds basiert auf einer aktiven Auswahl von Unternehmen mit überdurchschnittlichem strukturellem Wachstumspotenzial. Dabei liegt der Fokus auf Geschäftsmodellen, die von langfristigen Trends profitieren. Das Fondsmanagement verfolgt einen fundamentalanalytischen Ansatz und berücksichtigt sowohl quantitative als auch qualitative Faktoren, um qualitativ hochwertige Unternehmen mit soliden Bilanzen und nachhaltigen Wettbewerbsvorteilen zu identifizieren. Die Fondsstruktur ist unabhängig von einer Benchmark und konzentriert sich primär auf Direktinvestments; der Einsatz von ETFs erfolgt lediglich ergänzend und nur dann, wenn er zur effizienten Umsetzung der Anlagestrategie beiträgt.

Portfoliostruktur 31.03.2026 *)



*Die Differenzen im Vergleich zur Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht betreffen eine abweichende Zuordnung der Vermögensgegenstände zu den oben aufgeführten Produktarten.

Der Berichtszeitraum war geprägt von der Investitionsphase im Zuge der Fondsauflage am 02.03.2026. Konsistent mit stetigen Zuflüssen erfolgten die Investitionen in Aktien sukzessive.

Aufgrund der erhöhten Volatilität an den globalen Aktienmärkten im Zuge des Iran-USA-Konflikts erfolgte zudem ein Einsatz von Termingeschäften in geringem Ausmaß.

Risikoanalyse

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken resultieren aus den Kursbewegungen der gehaltenen Finanzinstrumente. Die Kurs- oder Marktpreisentwicklung hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird.

Währungsrisiken:

Die Finanzinstrumente können in einer anderen Währung als der Währung des Sondervermögens angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Zielfondsrisiken:

Die im Bestand befindlichen Zielfonds unterliegen neben den allgemeinen Marktrisiken auch spezifischen Risiken: Je nach Anlageschwerpunkt können bei Renten-Zielfonds Zinsänderungs- und Adressenausfallrisiken und bei Aktien-Zielfonds Volatilitäts-, Branchen- und Länderrisiken hinzukommen. Darüber hinaus können Währungs- und Liquiditätsrisiken die Wertentwicklung beeinflussen. Die Risiken sollen durch eine diversifizierte Anlage gesteuert und reduziert werden.

Liquiditätsrisiken Aktien:

Das Sondervermögen ist breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Anlageprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Sonstige Risiken:

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Iran-Krieg von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, der weiteren Preisentwicklung, der Lage an den Rohstoffmärkten (insbes. Öl und Gas) sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Darüber hinaus können die US-amerikanische Zollpolitik sowie die Gegenmaßnahmen davon betroffener Länder ebenfalls zu erheblichen Auswirkungen für das makroökonomische und geopolitische Umfeld führen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Devisenkassageschäften.

Für die realisierten Verluste sind im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH.

Als Anlageberater fungiert die Bankhaus Bauer AG, Essen.

Der Fonds wurde am 02.03.2026 neuaufgelegt.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

		Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
I. Vermögensgegenstände		**2.218.860,98**	**100,48**
1. Aktien		1.794.241,22	81,25
2. Investmentanteile		56.454,48	2,56
3. Derivate		-7.324,82	-0,33
4. Bankguthaben		374.663,45	16,97
5. Sonstige Vermögensgegenstände		826,65	0,04
II. Verbindlichkeiten		**-10.662,41**	**-0,48**
1. Sonstige Verbindlichkeiten		-10.662,41	-0,48
III. Fondsvermögen	**EUR**	**2.208.198,57**	**100,00**

[1] Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
Börsengehandelte Wertpapiere							**EUR**		**1.794.241,22**	**81,25**
Aktien							**EUR**		**1.794.241,22**	**81,25**
CH0024608827	Partners Group Holding	STK		48	48	0	CHF	836,6000	43.786,72	1,98
NL0000235190	Airbus Group SE	STK		342	342	0	EUR	159,1800	54.439,56	2,47
DE000A0WMPJ6	AIXTRON AG	STK		750	750	0	EUR	32,5500	24.412,50	1,11
DE0008404005	Allianz SE	STK		202	202	0	EUR	357,3000	72.174,60	3,27
FR0004125920	Amundi S.A. Actions au Porteur EO 2,5	STK		495	495	0	EUR	73,0500	36.159,75	1,64
NL0010273215	ASML Holding N.V.	STK		36	36	0	EUR	1.112,0000	40.032,00	1,81
FR0000120628	AXA S.A.	STK		1.956	1.956	0	EUR	38,8100	75.912,36	3,44
NL0012866412	BE Semiconductor Inds N.V.	STK		135	135	0	EUR	174,2000	23.517,00	1,06
DE0005677108	ELMOS Semiconductor	STK		164	164	0	EUR	140,8000	23.091,20	1,05
DE0006047004	Heidelberg Materials AG	STK		266	266	0	EUR	179,7000	47.800,20	2,16
DE000HAG0005	HENSOLDT AG Inhaber-Aktien o.N.	STK		625	625	0	EUR	70,9000	44.312,50	2,01
ES0144580Y14	Iberdrola	STK		1.474	1.474	0	EUR	19,7200	29.067,28	1,32
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SA	STK		81	81	0	EUR	463,6500	37.555,65	1,70
DE0008430026	Münchener Rückversicherung AG	STK		64	64	0	EUR	534,8000	34.227,20	1,55
ES0173516115	Repsol	STK		1.720	1.720	0	EUR	24,2300	41.675,60	1,89
DE0007164600	SAP SE	STK		169	169	0	EUR	147,0200	24.846,38	1,13
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG	STK		781	781	0	EUR	35,9500	28.076,95	1,27
FR0012757854	Spie S.A. Actions Nom. EO 0,47	STK		943	943	0	EUR	42,1800	39.775,74	1,80
FR0000121329	THALES S.A.	STK		194	194	0	EUR	246,1000	47.743,40	2,16
FR0000125486	VINCI S.A.	STK		334	334	0	EUR	126,5500	42.267,70	1,91
DE000A1ML7J1	Vonovia SE	STK		3.077	3.077	0	EUR	21,6500	66.617,05	3,02
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien o.N.	STK		1.256	1.256	0	EUR	20,2400	25.421,44	1,15
GB0009895292	AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	STK		425	425	0	GBP	147,0200	71.931,73	3,26
GB0002875804	British American Tobacco	STK		976	976	0	GBP	44,2600	49.729,76	2,25
IE00B4BNMY34	Accenture PLC	STK		203	203	0	USD	197,5500	34.978,33	1,58
US00724F1012	Adobe Systems Inc.	STK		84	84	0	USD	241,1300	17.666,74	0,80
US02079K1079	Alphabet Inc. Class C	STK		291	291	0	USD	273,1400	69.327,29	3,14
US0231351067	Amazon.com Inc.	STK		485	485	0	USD	200,9500	85.007,20	3,85
US09290D1019	BlackRock Funding Inc.	STK		57	57	0	USD	934,0600	46.438,22	2,10
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK		10	10	0	USD	4.117,5100	35.913,74	1,63
US11135F1012	Broadcom Inc	STK		231	231	0	USD	293,4100	59.117,06	2,68
US12572Q1058	CME Group Inc.	STK		261	261	0	USD	297,5800	67.743,90	3,07
US19260Q1076	Coinbase Global Inc. Cl.A	STK		163	163	0	USD	160,7900	22.859,81	1,04
US30303M1027	Meta Platforms Inc. Cl.A	STK		75	75	0	USD	536,3800	35.088,09	1,59
US5949181045	Microsoft Corp.	STK		239	239	0	USD	358,9600	74.828,99	3,39
US67066G1040	NVIDIA Corp.	STK		215	215	0	USD	165,1700	30.973,88	1,40

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
US68389X1054	Oracle Corp.		STK	140	140	0	USD	138,8000	16.948,98	0,77
US81762P1021	ServiceNow Inc.		STK	197	197	0	USD	104,9700	18.036,71	0,82
US87422Q1094	Talen Energy Corporation New Registered Shares o.N.		STK	65	65	0	USD	313,0300	17.747,01	0,80
US90353T1007	Uber Technologies Inc.		STK	754	754	0	USD	69,9100	45.976,57	2,08
US92826C8394	VISA Inc. Class A		STK	273	273	0	USD	299,5400	71.325,27	3,23
US92840M1027	Vistra Energy Corp.		STK	153	153	0	USD	147,5400	19.689,16	0,89
Investmentanteile							**EUR**		**56.454,48**	**2,56**
Gruppenfremde Investmentanteile							**EUR**		**56.454,48**	**2,56**
IE00BSPLC413	SPDR MSCI USA Sm.C.Val.W.UETF Registered Shares o.N.		ANT	801	801	0	EUR	70,4800	56.454,48	2,56
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**1.850.695,70**	**83,81**
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							**EUR**		**-7.324,82**	**-0,33**
Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)							**EUR**		**-7.324,82**	**-0,33**
Aktienindex-Terminkontrakte							**EUR**		**-7.324,82**	**-0,33**
CBOE VIX Future 19.05.2026		XCBF	USD Anzahl	-4					-6.802,27	-0,31
CBOE VIX Future 19.05.2026		XCBF	USD Anzahl	-3					-522,55	-0,02
Bankguthaben							**EUR**		**374.663,45**	**16,97**
EUR - Guthaben bei:							**EUR**		**332.890,75**	**15,08**
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			EUR	332.890,75					332.890,75	15,08
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							**EUR**		**37.265,93**	**1,69**
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			DKK	278.452,86					37.265,93	1,69
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							**EUR**		**4.506,77**	**0,20**
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			CHF	2.915,24					3.178,76	0,14
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			GBP	639,47					736,17	0,03
Verwahrstelle: Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG			USD	678,55					591,84	0,03
Sonstige Vermögensgegenstände							**EUR**		**826,65**	**0,04**
Dividendenansprüche			EUR	826,65					826,65	0,04
Sonstige Verbindlichkeiten							**EUR**		**-10.662,41**	**-0,48**
Sonstige Verbindlichkeiten [2]			EUR	-10.662,41					-10.662,41	-0,48
Fondsvermögen							**EUR**		**2.208.198,57**	**100,00**
Anteilwert Bankhaus Bauer Aktien Global I							**EUR**		**95,23**	

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.03.2026

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.03.2026	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens [1]
Anteilwert Bankhaus Bauer Aktien Global P							**EUR**		**95,00**	
Umlaufende Anteile Bankhaus Bauer Aktien Global I							**STK**		**19.993,000**	
Umlaufende Anteile Bankhaus Bauer Aktien Global P							**STK**		**3.202,000**	

[1] Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
[2] noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.03.2026		
Britisches Pfund	(GBP)	0,868650	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,472050	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,917100	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,146500	=	1 Euro (EUR)

MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse	
XCBF	CBOE FUTURES EXCHANGE

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
DK0062498333	Novo-Nordisk AS B	STK	1.175	1.175

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
Fehlanzeige				

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 02.03.2026 BIS 31.03.2026

		EUR
I.	**Erträge**	
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	2.274,50
2.	Abzug ausländischer Quellensteuer	-491,80
Summe der Erträge		**1.782,70**
II.	**Aufwendungen**	
1.	Verwaltungsvergütung	-192,14
2.	Verwahrstellenvergütung	-58,50
3.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-8.795,76
4.	Sonstige Aufwendungen	-103,76
5.	Aufwandsausgleich	-459,06
Summe der Aufwendungen		**-9.609,22**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**	**-7.826,52**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**	
1.	Realisierte Gewinne	28,09
2.	Realisierte Verluste	-2.800,40
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**-2.772,31**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres**	**-10.598,83**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	13.691,67
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-98.362,83
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres**	**-84.671,16**
VII.	**Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres**	**-95.269,99**

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL P

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 02.03.2026 BIS 31.03.2026

		EUR	EUR
I.	**Erträge**		
1.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		351,48
2.	Abzug ausländischer Quellensteuer		-63,10
Summe der Erträge			**288,38**
II.	**Aufwendungen**		
1.	Verwaltungsvergütung		-174,78
	a) fix	-174,78	
	b) performanceabhängig	0,00	
2.	Verwahrstellenvergütung		-5,99
3.	Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-1.435,24
4.	Sonstige Aufwendungen		-103,74
5.	Aufwandsausgleich		-1.787,57
Summe der Aufwendungen			**-3.507,32**
III.	**Ordentlicher Nettoertrag**		**-3.218,94**
IV.	**Veräußerungsgeschäfte**		
1.	Realisierte Gewinne		2,01
2.	Realisierte Verluste		-449,21
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften			**-447,20**
V.	**Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres**		**-3.666,14**
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		7.646,25
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-15.715,59
VI.	**Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres**		**-8.069,34**
VII.	**Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres**		**-11.735,48**

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL I

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (02.03.2026)**		**0,00**
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		1.998.908,77
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	1.999.009,17	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-100,40	
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		356,13
3.	Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-95.269,99
	davon nicht realisierte Gewinne	13.691,67	
	davon nicht realisierte Verluste	-98.362,83	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (31.03.2026)**		**1.903.994,91**

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL P

		EUR	EUR
I.	**Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres (02.03.2026)**		**0,00**
1.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		314.088,29
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	314.188,64	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-100,35	
2.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		1.850,85
3.	Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		-11.735,48
	davon nicht realisierte Gewinne	7.646,25	
	davon nicht realisierte Verluste	-15.715,59	
II.	**Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres (31.03.2026)**		**304.203,66**

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL I [1)]

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	**-7.798,43**	**-0,39**
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-10.598,83	-0,53
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	2.800,40	0,14
II. Wiederanlage	**-7.798,43**	**-0,39**

[1)] Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL P [1)]

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Wiederanlage verfügbar	**-3.216,93**	**-1,00**
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	-3.666,14	-1,14
2. Zuführung aus dem Sondervermögen	449,21	0,14
II. Wiederanlage	**-3.216,93**	**-1,00**

[1)] Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026	1.903.994,91	95,23
(Auflegung 02.03.2026)	100,00	100,00

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL P

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
2026	304.203,66	95,00
(Auflegung 02.03.2026)	100,00	100,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	**EUR**	**161.489,66**
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG		

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	**83,81**
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	**-0,33**
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.	

SONSTIGE INFORMATIONEN – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST - ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Bankhaus Bauer Aktien Global I	**EUR**	**95,23**
Anteilwert Bankhaus Bauer Aktien Global P	**EUR**	**95,00**
Umlaufende Anteile Bankhaus Bauer Aktien Global I	**STK**	**19.993,000**
Umlaufende Anteile Bankhaus Bauer Aktien Global P	**STK**	**3.202,000**

ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Bankhaus Bauer Aktien Global I	Bankhaus Bauer Aktien Global P
ISIN	DE000A41ZZB1	DE000A41ZZC9
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	02.03.2026	02.03.2026
Ertragsverwendung	Thesaurierend	Thesaurierend
Verwaltungsvergütung	0,26% p.a.	1,56% p.a.
Ausgabeaufschlag	0,00% Die Anteilklasse I darf ausschließlich von Kunden der Vermögensverwaltung der Bankhaus Bauer Aktiengesellschaft gezeichnet werden.	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	0

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	**0,60 %**

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE BANKHAUS BAUER AKTIEN GLOBAL P

Performanceabhängige Vergütung	**0,00 %**
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	**1,14 %**

Die angegebenen Werte beziehen sich auf den Berichtszeitraum von Auflage am 02.03.2026 bis zum Ende des Rumpfgeschäftsjahres am 31.03.2026.

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 02.03.2026 BIS 31.03.2026

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	2.160.904,34
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %

Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Transaktionskosten: 4.735,71 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Rumpfgeschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Bankhaus Bauer Aktien Global I sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse Bankhaus Bauer Aktien Global P sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
IE00BSPLC413	SPDR MSCI USA Sm.C.Val.W.UETF Registered Shares o.N.[1)]	0,30

[1)] Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Bankhaus Bauer Aktien Global I		
Sonstige Erträge		
keine sonstigen Erträge	EUR	0,00
Sonstige Aufwendungen		
BaFin Kosten	EUR	103,76

Bankhaus Bauer Aktien Global P		
Sonstige Erträge		
keine sonstigen Erträge	EUR	0,00
Sonstige Aufwendungen		
BaFin Kosten	EUR	103,74

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. DasVergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigte als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigen Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	**EUR**	**30.197.984**
davon feste Vergütung	EUR	25.806.070
davon variable Vergütung	EUR	4.391.914
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	**EUR**	**0**
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		**367**
Höhe des gezahlten Carried Interest	**EUR**	**0**
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	**EUR**	**1.535.125**
davon Geschäftsleiter	EUR	1.535.125
davon andere Führungskräfte	EUR	0

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung	Verweis
Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken	Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.
Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten	Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Bericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.
Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung	Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken. Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.
Einsatz von Stimmrechtsvertretern	Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.
Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von Aktionärsrechten	Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden. Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN – NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 02. Juli 2026

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz Claudia Pauls Dr. Christian Schumacher Ludger Wibbeke

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Bankhaus Bauer Aktien Global – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. März 2026 bis zum 31. März 2026, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. März 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Rumpfgeschäftsjahr vom 2. März 2026 bis zum 31. März 2026, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen" unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen" genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts" unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder

- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts , der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 03.07.2026

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner	Lüning
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de
Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 40,997 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a.G., Dortmund
SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Stefan Lemke
  - stellvertretender Vorsitzender
  - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
  - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
  - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
  - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
  - (Sprecher, zugleich Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls
- Dr. Christian Schumacher
  - (zugleich Mitglied der Geschäftsführung der SICORE Real Assets GmbH)
- Ludger Wibbeke
  - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstr. 24
60311 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 641,400 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 28,914 Mio. EUR
Stand: 31.12.2024

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST